

## **ANFRAGE**

---

des Abgeordneten Dr. Walter Rosenkranz  
und weiterer Abgeordneter

an den Bundesminister für Kunst und Kultur, Verfassung und Medien  
betreffend **Stellenbesetzung des Staatsoperndirektors per Umfrage**

Die Bekanntgabe der Nachbesetzung des Staatsopern-Direktors Dominique Meyer mit dem ehemaligen Ö3- und Sony Classic-Chef Bogdan Roscic am 21. Dezember sorgte mancherorts für Überraschung. Kritiker merkten ua an, dass Roscic ohne Berufserfahrung in einem Musiktheaterbetrieb zum Direktor des Aushängeschildes für den österreichischen Musiktheaterbetrieb „Wiener Staatsoper“ gemacht wurde.

Im Ö1-Mittagsjournal desselben Tages folgten mehrere Berichte zu diesem Thema, ua ein Interview mit Roscic selbst. Dazu befragt, wie er darauf gekommen sei sich zu bewerben, meinte er nur lapidar: „Ich wurde einfach angesprochen.“

Da Positionen wie jene des Direktors der Wiener Staatsoper üblicherweise ausgeschrieben werden und potenzielle Kandidaten nicht per Umfrage ermittelt werden, ergibt sich eine Reihe offener Fragen, die im Zuge der Beantwortung dieser Anfrage hoffentlich geklärt werden können.

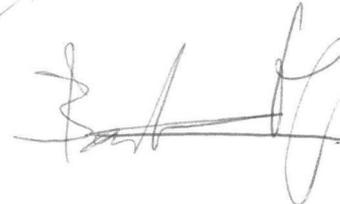
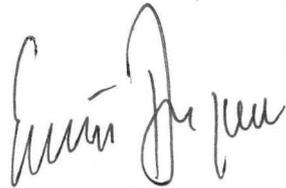
In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Kunst und Kultur, Verfassung und Medien die folgende

### **Anfrage**

1. Wurde das von Herrn Roscic erwähnte Gespräch in dessen Verlauf er gefragt wurde, ob er sich als Staatsopern-Direktor bewerben möchte, von einem Mitarbeiter des BMKKVM geführt?
2. Falls ja, von wem?
3. War diese Person von Ihnen damit beauftragt?
4. Falls nein, führte in Ihrem Wissen und/oder Auftrag eine andere Person dieses Gespräch?
5. Wann erfolgte das og Gespräch?
6. Wer war an dem Gespräch in welcher Funktion beteiligt?
7. Wurden auch andere Personen in gleicher Weise vorab gefragt, ob sie sich für die Position des Staatsopern-Direktors bewerben wollen?

CS

8. Falls ja, welche?
9. Falls nein, warum nicht?
10. In welcher Weise wurde die Nachbesetzung des Staatsoperndirektorenposten bekannt gemacht?
11. Wann wurde die Ausschreibung erstmals veröffentlicht?
12. In welchen Medien wurde die ausgeschriebene Position veröffentlicht?
13. Auf welche Höhe beliefen sich die Kosten dafür?
14. Wie viele Bewerbungen erfolgten auf die Ausschreibung?
15. Wer beurteilte diese Bewerbungen bzw. in welcher Funktion?
16. Gab es eine Shortlist an Bewerbern?
17. Wie viele Bewerber davon kamen auf die Shortlist?
18. Wer beurteilte diese Bewerbungen bzw. in welcher Funktion?
19. Wer bzw. in welcher Funktion hat Sie bei der Auswahl von Herrn Roscic beraten?
20. War auch Bundeskanzler Kern in die Auswahl von Herrn Roscic eingebunden?
21. Falls ja, warum?
22. Fall nein, warum nicht?
23. Falls nein, wurde Bundeskanzler Kern über die Personalentscheidung vorab in Kenntnis gesetzt?
24. Falls wiederum ja, zu welchem Zeitpunkt erfolgte dies?
25. Falls nein, warum nicht?
26. Wurden auch schon bei früheren Stellenbesetzungen im Vollzugsbereich des BMKKVM potenzielle Kandidaten per Umfrage ermittelt?
27. Falls ja, warum?
28. Falls nein, warum dann im vorliegenden Fall?



CS

2/2

3111

